Es gibt zahlreiche Möglichkeiten, das Problem der Erektionsstörung zu behandeln. Eine der Möglichkeiten ist die harmlose, mechanische und sofort wirksame Vakuumpumpentherapie. Sie ist zugleich die sicherste Methode ohne uns bekannte Nebenwirkungen.

Das VP-System ist auf längere Sicht gesehen eine sichere und zudem kostengünstige Alternative im Verhältnis zu teuren medikamentösen oder invasiveren Methoden wie z. B. der SKAT-Therapie.

Für weitere Informationen oder Bestellungen sprechen Sie uns bitte an oder schicken Sie diesen Abschnitt ausgefüllt an die nebenstehende Adresse der UROVISION GmbH. Wir sichern Ihnen Diskretion und Vertraulichkeit zu.

Vorname	
Name	
Straße	
PLZ / Ort	
Telefon	
Kommentar	
Bitte ankreuzen:	
Information über AVP 1000	
Bestellung von AVP 1000	
Information über VPMR-System	
Bestellung von VPMR	
Datum, Unterschrift	

#### VP-System - AVP 1000

Batteriebetriebene Vakuumpumpe mit Zubehör

EM-250 Gleitgel

EM-B 100 Verengungsringset und

Ladegerät mit Gleitgel

**EM-M 5** Verengungsring, Größe 5

**EM-M 6** Verengungsring, Größe 6

**EM-M 7** Verengungsring, Größe 7

EM-M 8 Verengungsring, Größe 8

#### Zum VPMR-System gehören:

- Manuelle Vakuumpumpe mit Zylinder
- Anpassungsringe
- Aufziehkegel
- Verengungsringe (M 5, M 6, M 7, M 8)
- Gleitgel
- Etui

#### Hersteller:

EuroMedical GmbH, 83313 Siegsdorf

#### Vertrieb:

UROVISION GmbH
Medi-Globe-Straße 1-5
83101 Rohrdorf OT Achenmühle
Telefon: +49 (0) 8032 - 973-400
Fax: +49 (0) 8032 - 973-411

E-Mail: kundenservice@urovision.de

www.urovision.de



# **Das VP-System**

bei Erektionsstörungen und erektiler Dysfunktion



Mehr Sicherheit und Lebensqualität durch bestimmbare Erektionszeiten

- Nicht invasiv
- Verlässlich
- Unkompliziert
- Sehr nebenwirkungsarm
- · Jederzeit anwendbar
- Wird von den meisten Krankenkassen erstattet

Urologische Produkte vom Spezialisten

## Die Vakuumpumpe: Der einfache Weg zu einer stabilen Erektion

Erektionsprobleme betreffen mehr Männer als die meisten vermuten. Obwohl Impotenz in jeder Altersgruppe auftreten kann, nehmen Potenzstörungen ab dem Alter von 40 exponentiell zu. Studien zufolge leidet etwa die Hälfte aller Männer zwischen 40 und 70 Jahren zumindest an leichten Erektionsstörungen.



#### Man(n) spricht nicht gern darüber

Laut Definition liegt eine Erektionsstörung vor, wenn trotz sexueller Erregung keine ausreichende Steifigkeit des Penis möglich ist, und der Mann über einen Zeitraum von mindestens einem halben Jahr beim Geschlechtsverkehr in mehr als zwei Dritteln der Fälle keine Erektion bekommen oder aufrechterhalten kann.

In den meisten Fällen sind es organische Ursachen, die das Erigieren des Penis' beeinträchtigen: Prostata-Operationen, venöse Lecks, Nervenschädigungen, Bluthochdruck, Hormonstörungen oder Herzerkrankungen kommen ebenso in Betracht wie Stoffwechselstörungen (z. B. Diabetes mellitus, Morbus Parkinson), die als Krankheitsfolgen Erektionsprobleme nach sich ziehen können. Nicht selten liegen allerdings auch psychische Ursachen vor, die zur Angst vor dem Versagen führen.

### Was tun, um Erektionsprobleme zu lösen?

In erster Linie sollte ein kompetenter urologischer Facharzt zu Rate gezogen werden, der den Ursachen der Problematik auf den Grund geht. Zur Behandlung der erektilen Dysfunktion stehen verschiedene medikamentöse oder auch invasive Konzepte zur Verfügung. Eine einfache, sofort wirksame und sehr nebenwirkungsarme Methode ist die Vakuumpumpentherapie.

Die Vakuumpumpe funktioniert durch ein mechanisch erzeugtes Vakuum, das eine gute Erektion erzielt. Der Geschlechtsverkehr mit dem Partner ist damit ohne weitere therapeutische Interventionen möglich.

# Uneingeschränkter Einsatz möglich: Die moderne Vakuumpumpe

Ein Kunststoffzylinder wird zuerst über den Penis bis an den Körper herangedrückt. Das Vakuum wird durch einen batteriebetriebenen Motor erzeugt, wodurch Blut in den Penis strömt. Der verstärkte Blutfluss vergrößert und versteift den Penis. Es wird dann ein elastischer Ring über die Peniswurzel gestreift, der den venösen Rückfluss des Bluts verhindert und dadurch die Erektion konstant hält, so dass der Geschlechtsverkehr durchgeführt werden kann. Je größer das Vakuum, desto steifer der Penis. Der Ring darf allerdings nicht länger als 30 Minuten um den Penis gelegt bleiben und muss dann entfernt werden. Es ist sehr zu empfehlen, das VP-System in Ruhe auszuprobieren, um einen sicheren Umgang zu gewährleisten.

# **Zum VP-System gehören:**

- elektrische Vakuumpumpe AVP 1000
- Gebrauchsanleitung
- mehrere Anpassungs- und Verengungsringe
- Konus zum Aufziehen der Ringe
- Gleitgel
- Tragetasche

Hinweis: Das VP-System ist auf Anfrage auch als mechanische Pumpe erhältlich

